

Hessisches Landesarchiv  
Hauptstaatsarchiv Wiesbaden  
Mosbacher Straße 55  
65187 Wiesbaden  
Telefon: 0611-881 100  
wiesbaden@hla.hessen.de



Hessisches  
Hauptstaatsarchiv Wiesbaden

**Kabinettausstellung**  
**Höllischer Berg und edle Tropfen?**  
Schlaglichter auf die Geschichte des  
Weinbaus in Assmannshausen

**Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Vom Hauptbahnhof erreichen Sie das Hauptstaatsarchiv mit dem Bus (Linien 4, 14 und 47 Richtung Biebrich oder Schierstein, Haltestelle "Nußbaumstraße").

**Anreise mit dem Auto:**

Bei Nutzung eines Navigationsgeräts wird die Eingabe der Adresse „Konrad-Adenauer-Ring 62“ empfohlen. Die Parkplätze auf der Rückseite des Hauses an der Einfahrt Konrad-Adenauer-Ring können kostenfrei genutzt werden.

**Vernissage:**

03.11.2022, 18.00 Uhr

**Ausstellungszeitraum:**

03.11.2022 - 16.12.2022

Montag - Freitag

9.00 - 17.30 Uhr

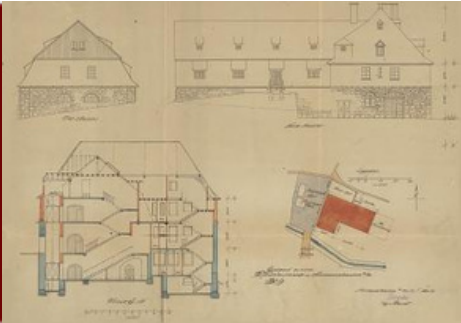
Eintritt frei



Das Hauptstaatsarchiv Wiesbaden zeigt ab dem 3. November 2022 eine Kabinettausstellung zur Geschichte des Weinbaus in Assmannshausen mit Schwerpunkt auf dem 20. Jahrhundert.



Zur Vernissage am 3. November, 18 Uhr, spricht der Weinbauexperte und Publizist Dr. Daniel Deckers zum Thema:  
„Burgunder vom Rhein? Der Assmannshäuser Höllenberg als Paradox“.



Ein Fokus der Ausstellung liegt auf dem berühmten Höllenberg, einem Weinberg, der zu einer der besten Lagen der Welt zählt und auf dem mitten in einem traditionellen Riesling-Gebiet ein besonderer Spätburgunder gewonnen wird. Die Archivalienschau beleuchtet den Weinbau in Assmannshausen aus verschiedenen Blickwinkeln: von der besonders begünstigten Lage, der Qualitätsentwicklung und Veredelung des Weines über die Weinpropaganda in der Zeit des Nationalsozialismus bis hin zur Frage, was den roten Tropfen vom Höllenberg genau ausmacht.

Wir laden Sie sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Veranstaltung findet unter dem Vorbehalt des weiteren Verlaufs der Coronapandemie statt. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Coronaschutzmaßnahmen.

